



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

**Nouvel Et Complet Dictionnaire Étymologique  
[étymologique], Grammatical Et Critique [critique] De La  
Langue Française Ancienne Et Moderne**

François - Allemand

**Schrader, Christian Friedrich**

**Halle, 1771**

U.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61129](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-61129)

Tyranneau, f. m. (dim.) w. kleiner Tyrann zc. les nobles de Province font de petits tyranneaux à l'égard des payfans.  
 Tyrannicide, f. c. w. der einen Tyrannen ums Leben bringt, Tyrannenmörder.  
 Tyrannie, f. f. (tyrannis) Tyrannen, ungerichte Gewalt, Grausamkeit, grausame, strenge, unumschränkte Beherrschung; f. grausame Strenge; Unerbittlichkeit; Herrschaft der Affecten, Begierden, des passions.  
 Tyrannique, adj. c. (tyrannicus) e. tyrannisch, grausam.  
 Tyranniquement, adv. auf eine tyrannische Weise, tyrannischer oder grausamer Weise.  
 Tyranniser, v. a. w. n. tyrannisieren, wüten, mit Gewalt herrschen, mit Gewalt und Un-

recht herrschen, grausam herrschen; f. tyrannisch tractiren; unbescheiden mit einem umgehen; unbarmerzig verfahren oder halten; quälen, plagen, peinigen; sehr beschwerlich seyn.  
 tyranniser les peuples, das Volk tyrannisieren, strenge über sie herrschen; sie lassen tyranniser par qn, sich von jemand gänzlich beherrschen, tyrannisieren lassen.  
 tyranniser ses amis, mit seinen Freunden unbescheiden umgehen, ihnen sehr beschwerlich seyn.  
 les passions tyrannisent l'ame, die Begierden quälen die Seele.  
 Tyrannisé, ée, part.  
 Tyretaine, a. schlechtes Tuch von Tyr, womit man die Soldaten kleidete.

Tyrien, enne, f. er adj. so aus Tyrus, Tyren, tyrisch.  
 Tyrrhénien, enne, f. Name der ehemalsigen Einwohner von Toscana.  
 TZA  
 Tzar, Czar, f. m. der Zaar, Ehrentitel des Großherzogs in Moskau, nunmehrigen Kaisers in Rußland.  
 Tzarrien, enne, Czarien, enne, adj. dem Zaar gebdrig.  
 Sa Majesté czarienne, Seine Czarische Majestät.  
 Tzarine, Czarine, f. f. des Czaars Gemahlin. f. Czar, so besser als Tzar etc.



U.

U—ULG

**U**, f. m. U, der zwanzigste Buchstabe des Alphabets.  
 UBE  
 Ubéré, f. f. a. Ueberfluß.  
 UBI  
 Ubiquité, f. m. z. Doctor der Gottesgelahrtheit in Paris, der an kein sonderes Collegium gebunden ist, weder an das Sorbonn. noch Navarrrische.  
 Ubiquité, oder Ubiquitaire, f. m. z. einer der die Allenthalbenheit der menschlichen Natur Christi glaubt, daß sein Leib allenthalben sey.  
 Ubiquité, f. f. z. die Allenthalbenheit.  
 Ubir, v. n. a. dick und fett scheinen.  
 UBO  
 Ubois, a. f. Oü.  
 UCH  
 Uchel, a. hoch, erhaben.  
 Ucher, v. n. a. f. se Percher.  
 UKR  
 Ukraine, f. f. Landschaft der Tofaken.  
 ULA  
 Ulaçide, f. m. z. Curier, Postillion bey den Türken.  
 Ulan, f. m. Ulan, einer von der leichtesten tartarischen Reiterey in Polen.  
 ULC  
 Ulcération, f. f. (Ulcus) z. das Schwären, Geschwären, Geschwürung, Geschwür, das Entzünden zu einem Geschwür, Barmwundung.  
 Ulcère, f. m. (Ulcus, ceris) Geschwür, Geschwür, Schwäre, Eitergeschwür, Weule an einem Theile des Leibes, Drüse.  
 ulcère malin, giftiges bößartiges Geschwür; - chancreux, Krebsartiges Geschwür; un ulcère amoureux, f. w. Liebeskrankheit, Barmwundung eines Verliebten.  
 Ulcérer, v. a. (ulcerare) schwären machen; aufressen, aufstossen, wund machen; verwunden, als eine scharfe Materie die Haut oder das Fleisch, f. empfindlich beleidigen, vererbittern, beschädigen, verletzen (sonderlich Blus + und andere Freunde.)

ULC—ULT

Ulcéré, ée, part. er adj. voller Schwären, blatterig; f. sehr beleidigt, aufgebracht, erbittert.  
 peau ulcérée, Haut voller Schwären, Drüsen; j'ai le palais ulcéré, mein Gaum ist ganz wund.  
 être ulcéré de qch, über etwas heftig erbittert, aufgebracht seyn; il est cruellement ulcéré de cela, er ist darüber heftig erbittert.  
 une conscience ulcérée, ein bößes nagenes Gewissen.  
 un coeur ulcéré, ein angegriffenes Herz.  
 Ulcéreux, euse, adj. w. drüßig.  
 ULG  
 Ulgue, Vulgue, a. f. Vulgaire.  
 ULM  
 Ulmaria, f. f. Geißbart, Wurmkraut, Johanniswedel.  
 ULO  
 Ulote, f. f. (Ulua) Käußein.  
 ULR  
 Ulric, f. m. Ulrich, Huldreich, ein Mannsname.  
 ULT  
 Ulérieur, eure, adj. z. jenseitig, was jenseit eines Flusses, Berges liegt, als Land, Gebürg; f. weitergehend, anderweltig, nochmalig.  
 l'Afrique à l'égard de l'Europe est divisée en cicutérieure et ulérieure, Africa wird in Ansehung Europens in das dis- und jenseitige getheilt.  
 fin ulérieure, Zweck der noch auf was weiters, mehreres gebet.  
 Ulérieurement, adv. w. fernerweitig, weiter.  
 Ultimatum, f. m. w. letzterer Ausschlag.  
 Ultron, a. f. Vengeance.  
 Ultramédiane, adj. c. z. w. lésion ultramédiane, Verworbheilung, Betrügerey um mehr als die Hälfte des wahren Werths.  
 Ultramontain, e, adj. er f. jenseit des Gebürgs, so jenseit der Gebürge ist, lieget, wohnt, als in Frankreich oder Italien, was über den Alpen ist, in Frankreich nennet man oft schlechweg die Italiener also.  
 peuples ultramontains, Völker, so jenseit des Gebürgs wohnen.  
 les ultramontains, die Italiener, italienischen geistlichen Lehrer.

UMB—UN

UMB  
 Umbilic, f. m. (Umbilicus) z. der Nabel.  
 Umbilical, e, adj. (umbilicalis) z. Nabel, zum Nabel gebdrig, als Nerven, Gefäße.  
 artères umbilicales, Nabeladern, Nabelpulsadern; veine umbilicale, Nabelblutader.  
 ver umbilical, Nabelwurm, St. Veitwurm, f. Ver.  
 Umbilicus-venaris, f. m. Frauennabel, Dornkraut.  
 Umbroyer, a. f. Ombraeger.  
 UME  
 Ume, a. f. Homme.  
 Umelier, a. f. Humilier.  
 Umélite, a. f. Humilice.  
 UN  
 Un, e, art. pron. er adj. (unus) ein, eine, irgendb einer, einig; lt. f. eins, einig, nur einer.  
 les uns, die einen, einige, eines Theils.  
 être un, eins seyn.  
 c'est tout un, g. es ist einerken, eins, es ist alles einerken, eins, es ist eins und eben das.  
 un Roi, ein König, une Reine, eine Königin; un homme, ein Mann, une femme, ein Weib, une chose, eine Sache; une personne, eine Person; un tel, ein solcher; c'est l'affaire d'un homme, das ist eines Mannes Werth; la valeur d'une maison, der Werth eines Hauses; je parle d'un homme, ich rede von einem Mann; vous parlez d'une fille, ihr redet von einem Mädchen.  
 je le donnerai à un pauvre, ich will es einem Armen geben; j'ai écrit à un ami, ich habe einem Freunde geschrieben; j'ai affaire à un méchant homme, ich habe mit einem bößen Manne zu thun.  
 un bel homme, ein schöner Mann; une belle femme, eine schöne Frau; un beau pays, ein schön Land.  
 une paire de bas, ein Paar Strümpfe; une livre de bon fromage, ein Pfund guten Käse; une douzaine de pommes, ein plar de viande etc.  
 un oder l'un des Grenadiers, der eine Grenadier; me, l'une de vos mains, eure eine Hand; un de mes gants, mein einer Handschuh; une de vos soeurs, eure eine Schwester.



de dix, de cent, de mille il n'y en a pas un qui le sache, der 10, 100, 1000ste weiß es nicht.

il n'y a qu'un Dieu, es ist nur ein Gott; la vérité est une, die Wahrheit ist einzig; sur les une heure, gegen 1 Uhr.

ces deux amis ne font qu'un, die beyden Freunde sind nur eins; les mariés seront une, die Eheleute werden eins seyn.

il est un aucun; cependant il est uni à tous, er hat keinen Leib, ist keinem Dinge unterworfen, und indes ist er doch mit allen vereinigt.

l'un portant l'autre, eins ins andere gerechnet; l'un vaut l'autre, es ist eins so gut als das andere; animer l'un contre l'autre, an einander, zusammenzusetzen; ce bourgeois a vendu sa maison à un autre bourgeois, dieser Bürger hat sein Haus an einen andern verkauft.

l'un, l'autre, einer, der ander; dieser, jener, f. Autre.

l'un l'autre, einander; l'un ou l'autre, einer davon, einer oder der ander, der eine oder der ander; l'un ou l'autre le fera, der eine oder der ander wird es thun; l'un et l'autre, beyde, der eine und der andere, alle beyde; einer sowohl als der andere; les uns et les autres, jedermann ic.; le frère et la sœur l'un et l'autre vous est obligé, (vous sont obligés), der Bruder und die Schwester sind euch beyde verbunden; l'un et l'autre m'est cher, me sont chers, sie sind mir beyde lieb.

l'un à l'autre, an einander, zusammen, einer dem andern, einander.

l'un sur l'autre, auf einander, über einander, einer über den andern.

l'un après l'autre, der eine nach dem andern, auf- nach einander, einzeln.

ni l'un ni l'autre, keiner von beyden, weder dieser noch jener; je ne connois ni l'un ni l'autre, ich kenne den einen so wenig als den andern; ich kenne sie beyde nicht.

en donner d'une, f. eins verhehrt, anbinden; une chose de deux, il m'en a donné d'une, er hat mir eins verhehrt; une chose de deux; eins angebunden; vous m'en avez donné d'une etc. f. Donner.

Un à un, adv. eins, einer nach dem andern, einzeln, je ein und ein, Stück vor Stück.

ils marchent un à un, sie gehen einzeln ic.

UNA

Unanime, adj. c. (unanimis) einmützig, einhellig, gleichgesinnt.

sentiment unanime, einmützig, einträchtige Meinung.

Unanimement, adv. einmütziglich, einhellig, einträchtiglich.

Unanimité, f. f. (unanimitas) Einmützigkeit, Einhelligkeit, Einigkeit der Meinung, Eintracht.

Unan, f. m. americanisches Faultier.

UNB

Unberenti, a. f. Scérite.

UNG

Ung, a. f. Un.

UNI

Uni, e, part. et adj. vereinigt, zusammengebracht, gleichförmig, gleich, eben, flach, glatt, gerade, blach, plat; f. schlecht, einzig, einz, gleichgesinnt, einträchtig;

schlecht und recht, ohne Zierath, ohne Ausstierung, f. Unir.

planches bien unies, wohl vereinigte, wohl zusammengefügte Bretter.

les provinces unies, die vereinigten Niederlande.

chemin uni, ebener Weg; les campagnes unies, die ebene Felder.

bâton tout uni, gleicher, glatter Stock.

faire tout uni, gleich theilen, gleich abführen, mit gleicher Strafe belegen, es einem machen wie den andern.

un teint uni, eine glatte und sarte Haut.

nous sommes unis, wir sind einerley Meinung; tout est uni, alles hält vest benjamin; nous sommes unis à vous, wir sind einzig mit euch, wir halten es mit euch; uni de sentimens, gleich gesinnt.

être unis d'intérêts, bejammen stehen; ils sont unis d'intérêts, ihr beyder Vortheil steht bejammen, sie haben einerley Interesse.

un habit uni, ein schlechtes Kleid, ohne Auszierung, nicht verbrämt ic.

un homme uni dans sa vie, ein Mensch der schlecht und gerecht lebt.

à l'Uni, adv. in eine Gleiche.

Uni, adv. f. Uniment.

Unicorne, a. f. Licorne.

Unième, adj. a. em. (NB. es wird nur bey mehreren Zahlen gebraucht als:) vingt et unième (vingt unième), ein und zwanzigster, trente et unième, ein und dreißigster ic.; le cent unième, der hundert und erste.

Uniforme, adj. c. (uniformis) einförmig, gleichförmig, einzig, einerley, einhellig, gleich, von einerley Gestalt oder Art; le f. l. ordentliche Montur oder Kleidung der Soldaten, eines Regiments ic. Monturkleid.

mouvement uniforme, gleiche, gleichförmige Bewegung, die immer einerley.

sentiment uniforme, einhellige Meinung.

Uniformement, adv. einförmig, gleich, auf gleiche, einerley Art, auf einerley Weise, einhellig, gleichförmig.

Uniformité, f. f. (uniformitas) Einförmigkeit, Gleichheit, Gleichförmigkeit, Einhelligkeit, da etwas einmal ist, wie das andere ic.

Uniformité, si j'ose ainsi dire, est en lui la cause de la variété, die Gleichförmigkeit ist in ihm, wenn ich so sagen mag, die Ursach der Mannichfältigkeit.

Uniment, adv. gleich, eben, glatt; gleich am Baden ic.; einmal wie das andere; f. schlecht, ohne Wesen, ohne Pracht, gerade weg.

f. Unir, raboter uniment un morceau de bois, ein Stück Holz gleich, eben hobeln.

cheval qui marche uniment, t. Pferd, so sein zusammengedrückt gehet.

Union, f. f. (Unio) Vereinigung; das Zusammen oder Aneinanderhocken zweier Köthen, Atern ic.; f. Einigkeit; Eintracht; Einstimmung, Einhelligkeit; Freundschaft; Verbindung; Bund; Bündnis; z. Uebereinstimmung der Farben; Zusammenstimmen, geschichtliche Fügung aller Theile eines Gemäldes oder Gebäudes; Verbindung zweier und mehrerer Pfanden, Dienste.

l'union de l'ame avec le corps, die Vereinigung der Seele mit dem Leibe; un étroite union d'amitié, eine genaue Freundschafts-verbundung, genaue Einigkeit der Freundschaft.

tableau d'une grande union, t. Gemäldes von einer grossen Uebereinstimmung der Farben, da die Farben geschichtlich vereinigt sind.

festin d'union, öffentliche Erneuerung der Bündnisse bey den Iroquois in Canada.

Unique, adj. c. (unicus) einzig, einzig, einzeln, allein; eingeboren; f. vornehmst.

ils unique, einziger Sohn; le fils unique de Dieu, der eingeborne Sohn Gottes; l'unique bien, das einzige Gut; mon unique espérance, meine einzige Hoffnung; il est unique dans son espèce, er ist einzeln in seiner Art, es ist sonst keiner von dieser Art; médailles uniques, Schäumünzen, davon man nur eine noch findet.

Uniquement, adv. einzig oder einzig und allein, ganz allein, nur allein, als etwas lieben, sich auf etwas legen ic.

il s'applique uniquement à son devoir, et besetziger sich einzig und allein seiner Pflicht obzuliegen.

Unir, v. a. (unire; Ind. Praes. j'unis, tu unis, il unit, nous unissons, vous unissez, ils unissent; Imperf. I. j'unissais; Imperf. II. j'unissais etc., nous unissons, vous unissez, ils unissent, Perf. j'ai uni; Fut. j'unirai) vereinigen, vereinbaren, zusammenfügen, eben, glatt machen, gleich oder glatt und eben machen, ebenen, glätten, schlichten; f. verbinden; vereinigen, zu Freunden machen; z. vorn und hinten gleich reiten, galoppiren lassen, un cheval, machen, das es in Galoppiren hinten eben so geht als vornen, sein zusammen gerückt gehen lernen.

unir ensemble, mit einander vereinigen.

il falloit que notre esprit uni au corps glorifié avec des loix différentes de celles, qui l'unissent aujourd'hui à la matière etc., Unser Geist mußte unter solchen Gesetzen mit dem verkärrten Leibe vereinigt werden, die von demjenigen ganz unterschieden sind, die ihn jezo mit dem Körper verbinden ic.

le sang et l'amitié nous unissent, f. die Verwand- und Freundschaft vereinigen, verbinden uns; l'intérêt unit et déunit les gens, der eigennutz bringt Leute zusammen und wieder von einander; unir les plaisirs avec les affaires, die Lustbarkeiten mit den Geschäften verbinden.

Unir, v. r. f. sich vereinigen; eins werden; sich begatten, paaren.

l'unir à Dieu, sich mit Gott vereinigen.

ils rencontrent de grands avantages à s'être unis, sie gewinnen große Vortheile daraus, daß sie sich vereinigen, ihre Vereinigung gereicht ihnen zu großem Vortheil.

un cheval qui s'unit, t. ein Pferd, so sich wohl setzt, wohl zusammen hält.

Uni, e, part. et adj. f. oben.

Unisson, f. f. z. Gleichstimmung zweier Stimmen, Saiten, Instrumente; Vereinigung des Tons zweier Stimmen ic., daß man meint es sey eine.

mettre deux cordes à l'unisson, two Saiten gleich stimmen, auf einen Ton bringen.

Unitaire, f. m. pl. Unitaires, (unitarius) Name, der den Bestreibern von der Dreieinigkeitslehre beigelegt wird, Dreieinigkeitslehre.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührende Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

l'unité est le commencement des nombres, Eins ist der Anfang der Zahlen.

unité d'action dans un poëme épique, Einheit der Handlung in einem epischen Gedicht.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.

Unité, f. f. (unitas) das Eins, die Einheit der Zahlen, Eins im Abzählen, einzelne Zahl; z. Einheit, einz, Wesen; Einheit der Kirche, das Eins seyn, daß sie nur eins und nicht zwey; t. Einheit der Handlung in einer Comédie ic.; die gebührenden Stücke, so dabey in Acht zu nehmen, einer jeden Person, Zeit, Ort, das Seinige zu geben.



dicht, daß es mehr nicht, denn nur eine Hauptbandlung enthalte.

Unité, ive, adj. z. vereinigend, das die Vereinigung angehet.

vie unitive, (mystisch) das Leben in der Vereinigung mit Gott.

réfécit unitif, Refécit, durch welches eine Pfunde mit der andern verbunden wird, oder wo geistliche Stiftungen zu vereinigen.

Univalve, adj. c. z. (von Schnecken) einschallicht.

Univers, f. m. (universum) die ganze Welt, das Weltgebäude.

je monterai à tout l'univers que etc., ich will der ganzen Welt zeigen, daß ic.

Universaire, a. f. Anniversaire.

Univerfalte, f. m. z. der die Allgemeinheit (die allgemeine Gnade) der Gnade Gottes glaubt.

Univerfalte, f. f. (universalitas) z. Allgemeinheit; u. das, was allen, so von einerley Art sind, gemein ist.

Univerfalte de l'Eglise, die Allgemeinheit der Kirche, allgemeine Kirche; - des hommes, die Allgemeinheit der Menschen, alle Menschen in gemein; - des biens, d'une succession, die gesamte Verlassenschaft, das ganze Erbe.

Univerfaux, f. m. pl. z. (in der Logie) Universalia Porphyrii, als Genus, Species etc.; I. Circularschreiben des Königs in Pohlen an die Provinzen und Magnaten.

Univerfel, le, adj. (universalis) allgemein, gemein; durchgängig; der alles in sich begreift; z. f. m. Univerfale, in der Logie. f. Univerfaux.

un homme univerfel, ein Mensch, der in allen Wissenschaften erfahren, Mann der sich in alle Sätel schickt; science univerfelle, allgemeine Wissenschaft, so sich über alles erstreckt; parler en termes univerfels, ingemein reden; un quadran univerfel, allgemeine Sonnenuhr, so sich auf alle Orte in der Welt schickt.

héritier univerfel, z. Univerfalerbe, Erbe der gesammten Verlassenschaft, allgemeiner Erbe, Ha. pterbe.

Esprit univerfel, die subtilste, allgemeine Materie.

Univerfellement, adv. überhaupt, allenthalben, durchgängig, durchgehends, ingemein, durch und durch, von allen.

il est univerfellement regretté, er wird durchgehends, von jedermann bedauert.

Univerfite, f. f. (universitas) Univerfiteit, hohe Schule; z. Gemeinde, Punkt einer Stadt.

Univocation, f. f. (univocario) z. völlige Gleichheit der Bedeutung des Begriffs, Eindeutigkeit, wenn etwas von unterschiedlichen Dingen, von einem wie vom andern kan gesagt werden.

Univoque, adj. c. (univocum) z. einerley Bedeutung, was gleiche Bedeutung hat, unter einerley Begriffe steht; w. l. m. Wort, das einerley Bedeutung hat, eindeutig Wort.

UNO

Unodi, a. f. impossible.

URA

Uranie, f. f. eine von den 9 Musen.

Uranin, f. m. z. w. einer der des Voiture sein Sonnen von der Uranie höher hält als des Benetade feins von Job. f. Iobelin.

Uranographie, f. f. Beschreibung des Himmels.

Uranologie, f. f. z. Lehre des Himmels.

Uranoscope, f. m. ein gewisser Seefisch, dessen Augen gerade aufwärts sehen.

Uranoscopie, f. f. die Sternseherkunst.

URB

Urban, f. m. Urbanus, Urban, Mannsname.

Urbanites, f. f. pl. gewisse Nonnen von dem Orden S. Clarae, welche liegende Gründe besitzen dürfen.

Urbanité, f. f. (Urbanitas, meist nur gebräuchlich, wenn von Griechen und Römern die Rede ist) höfliches, artiges Wesen, Höflichkeit, Zierlichkeit, höflicher, angenehmer Umgang.

URE

Ure, f. m. (Urus) ein Auerochse, Urochse.

Urebec, f. m. Baum, der die Knochen der Bäume abmaget, benaget, sonst auch barbec genannt.

Urean, f. m. z. (auf Schiffen) Seil, so zur Verankerung der Stabel des Fockmasts dienet.

Uretere, f. m. (ureter) z. Harnröhre. Harnröhre oder Nöhre, so den Urin aus den Nieren in die Blase führt.

Uretere, f. m. z. Harnröhre, so den Urin aus der Blase führt, oder Wasserweg wodurch der Urin gehet.

URG

Urgent, e, adj. (urgens) w. dringend, nothdringlich, unumgänglich.

urgente nécessité, dringende, dringliche Noth, unumgängliche Nothwendigkeit.

URI

Urina, f. m. Uringlas (der Kranken); (im Scherz) Harnröhre.

Urinaceus, f. m. (urinator) z. ein Taucher.

Urine, f. f. (urina) der Urin, Harn, die Scheide, Urin.

Uriner, v. n. den Urin, das Wasser lassen, harnen, scheiden, pissen, hinkeln, meist von Kranken.

Urineux, euse, adj. z. urinisch, so einen harnichten Geruch und Geschmack hat; Sels urineux.

URN

Urne, f. f. (urna) eine Urne, ein Todtenkrug, Todtentopf, Grabkrug der Alten, worinne man die Asche verstorbenen aufhub (urne funéraire); z. Krug, den die Mähler den Flüssigkeiten unter die a. zu geben pflegen, wenn sie dieselbe unter dem Bilde eines Menschen vorstellen; Krug, Gefäß, welches zur Sterblich auf einen Gamu, Schrank, in Gärten z. gesetzt wird; Krug darinnen vor Alters die Stimmen gesammelt wurden, in Gerichten u. dgl.

URS

Ursin, f. m. Ursinus, ein Mannsname.

Ursule, f. f. Ursula, Ursel, ein Weibersname.

Ursuline, (Urseline) f. f. Ursulinerinne.

URU

Urucu, f. m. f. Roucou.

US

Us, f. m. (usus) z. us et coutume, hergebrachte Gewohnheit, Brauch, Gebrauch, Herkommen; les us et coutumes de la mer, de la Province etc.

cela est dans les us de l'ordre,

das ist im Buch von den Gebräuchen und Herkommen des Ordens; das ist herkommen, so hergebracht bey dem Orden.

USA

Usage, f. m. (Usus) Brauch, Gebrauch, Gewohnheit, Art, Weise; Übung; Nutzen, Nützung, Genus, Genuß, Behut; Anwendung; Ausübung, Herrichtung; z. gemeine Weide, gemeines Holz, Huth und Trift, Pflanzung; I. Recht, sich dem zu bedienen; im pl. Gebetbuch, darinnen alle Kirchen und Hausgebete.

à l'usage, zum Gebrauch.

en usage, adv. üblich, gebräuchlich.

suivre l'usage, der Gewohnheit folgen, bey der Gewohnheit, bey dem Gebrauch bleiben; l'usage est le maître des langues, der Gebrauch ist der Meister der Sprachen, in Sprachen muß man sich nach dem Brauch richten; le bel usage, der herrliche Brauch, die herrliche Weise; ce mot n'est pas du bel usage, dieses Wort gilt nicht in herrlichen Reden.

il est de l'usage, es ist gebräuchlich.

voilà ce qui est d'usage, dieses ist was man practiciren, ausüben soll.

apprendre une langue par l'usage, eine Sprache aus der Übung lernen; avoir l'usage d'une chose, den Gebrauch einer Sache haben, sie brauchen, nutzen mögen; cela ne peut être de son usage, das kan von ihm nicht gebraucht werden; dieses ist nicht vor ihm.

la sagesse et la vertu ne seront plus d'aucun usage, die Wahrheit und Tugend, (als pferket) werden nichts mehr nutzen; cela n'est d'un grand usage, das dient mir zu großen Nutzen, ist mir sehr nützlich.

être en usage, gebräuchlich, gebräuchlich, im Gebrauch sein; qui est en usage, brandbar, so in Gewohnheit, gebräuchlich ist; passer en usage, gebräuchlich werden, aufkommen; qui est hors d'usage, das außer Gebrauch, Gewohnheit ist, alt, veraltet; devenir hors d'usage, in Abgang kommen, abkommen, außer Gebrauch kommen; mettre hors d'usage, abbringen, als eine Gewohnheit; abschaffen, als Gezehe zc.

mettre en usage, ins Werk richten, anwenden, gebrauchen; mettre tout en usage, alle Mittel und Wege suchen, alles anwenden, pour venir à bout de son dessein etc.; d'annu man zu seinem Zweck gelangt zc.; mettre une chose en usage, eine Sache anbringen, einbringen, in Übung bringen.

faire usage de qch, etwas nutzen, sich zu Nutzen machen, bedienen, es gebrauchen, anwenden; je me suis étonné, que ce dogme, étant établi d'une manière si claire, on en ait fait si peu d'usage parmi les Chrétiens SAURICH habe mich gewundert, daß man sich diese Lehre so gar wenig unter den Christen zu nutz gemacht hat, da sie doch so deutlich acseffbar worden; faire bon ou mauvais usage de qch, eine Sache gut oder übel anwenden; faire un bon (mauvais) usage de son bien, seines Guts wohl (übel) gebrauchen; sein Gut wohl (übel) anwenden, es gut (übel) brauchen; non de l'usage précis, que nous devons faire de nos richesses, nicht von der eigentlichen Anwendung, die wir von unserm Reichthum machen sollen.

avoir droit d'usage dans une forêt etc., z. in einem Walde das Recht der freien Holzung haben, das Recht haben, Holz in einem Walde zu holen zu seinem Gebrauch zc.; acheter un usage, ein Gebetbuch kaufen;



les usages de l'ordre de St. Benoît, Gebot-  
buch für die Benedictiner.  
Ufager, *er. e. l. z.* der ein hergebrachtes Recht hat,  
ein Holt, eine Weide *ic.* zu nutzen, oder zu  
seinem Gebrauch Holt in einem Walde zu  
fassen, Vieh auf die Weide zu treiben *ic.*; der  
den Genuss von dergleichen hat.  
Ufance, *f. l. z.* (ben dem Wechselrecht) Ma-  
natsfrist; *a.* hergebrachte Gewohnheit, Her-  
kommen, eingeführter Brauch, in Schwaben,  
Erbhandel und mit Weid.  
lettre à ufance, Wechselbrief der nach 30  
Tagen soll bezahlt werden; cette lettre est  
payable à ufance, dieser Wechsel muss in vier  
Wochen bezahlt werden; lettre payable à  
deux ufances, Wechsel auf zwei Monat Nach-  
sicht, in zweien Monaten zahlbar; intérêt à  
route ufance, Zinse, die man alle Monat ab-  
tragen muss; l'ufance particulière des let-  
tres de change, die besondere Handelsgewohn-  
heit in Wechselbriefen.  
Ufart, *e. adj. z.* genießend, der da genießt,  
sich zu Ruhe macht, etwas gebraucht, nu-  
ßet, als ein Recht.

USE

Uf, *f. m. w.* das Tragen oder die Dauer eines  
Tuchs, Zeug, wenn man es zu Kleiden  
braucht.  
drap d'un bon uf, besser ufer, dauerhaft  
Tuch; Tuch, so sich gut trägt. *f. Ufer.*  
Ufer, *v. n.* (de qch.) brauchen, gebrauchen,  
sich bedienen, anwenden, nutzen; sich auf-  
führen, begeben.  
*v. a.* verbrauchen, abnutzen, verbrauchen,  
verderben, abtragen, abreiben, unbrauch-  
bar machen, aufsehen machen oder las-  
sen, stumpf machen, aufreiben, hinrichten,  
verschleifen, fressen; gemessen, als ein Kraut  
das Essen; gebrauchen, einnehmen, als  
Arznei; zubringen, als die Jahre mit etwas;  
schleifen, Glas oder harte Steine; *f. en ufer,*  
verfahren, handeln, umgehen, sich begeben,  
avec *etc.*  
ufer de modération, Mäßigkeit gebrauchen;  
ufer de patience, Geduld beweisen; ufer de  
la douceur, Gelmildigkeit gebrauchen; ufer de  
réticence, an sich halten; ufer de super-  
cherie, listig gebrauchen; il se de super-  
cherie, pour s'empêcher les marchands, er ge-  
het mit Betrug um, die Kaufleute zu ver-  
derben; Pierre ufa de ce pouvoir contre  
Annias, der heilige Petrus brauchte diese  
Macht wider den Annias; notre Apôtre  
ufa de ce pouvoir envers l'enchanteur, un-  
ser Apostel brauchte diese Gewalt gegen den  
Zauberer; la douceur dont on ufe envers  
qn, die Sanftmuth, womit man einem be-  
gegnet; ufer beaucoup de vin, viel Wein  
verbrauchen; on ufera beaucoup d'argent,  
man wird viel Geld verbrauchen, es wird viel  
Geld aufgehen; ufer son habit, sein Kleid  
abnutzen, zerrissen; ufer deux habits tous  
les ans, jährlich zwei Kleider abnutzen;  
ufer à force de porter, beschaben; ufer en  
courant, ablaufen, als Schuhe; les longues  
espérances ufer toute la joie, wenn man  
lange warten muß, so verzehet die Freude;  
les remèdes font eux mêmes de véritables  
maux qui ufer la nature, die Arzneien selbst  
sind rechte Liebel, welche die Natur ruiniren,  
verderben.  
en ufer bien ou mal avec qn, wohl oder  
übel mit einem umgehen, sich begeben; com-  
ment en ufer vous avec cet ami? wie ver-  
halten ihr diesen Freund? wie gehet ihr mit

ihm um? il en ufe honnêtement, er gehet  
mit mir um als ein ehrlicher Mann; il en  
a fort mal ufe avec moi, er ist gar übel mit  
mir umgegangen.  
ufer les glaces, z. Spiegelglas poliren,  
schleifen.  
Ufer, *v. r.* abgenutzt werden, sich abnutzen,  
sich abtragen, verschleifen; mager werden,  
auszehren, als die Erde eines Ackers, Gar-  
tens; *f.* abnehmen, von Kräften kommen, sich  
verzehren, nach und nach vergehen.  
votre habit s'ait ufe très vite, euer Kleid  
hat sich gar bald abgetragen; le ter s'ufe,  
das Eisen nützt sich ab, wird abgenutzt; les  
corps s'ufent, *f.* die Leiber kommen von Kräf-  
ten, werden schwach; son esprit s'ait ufe,  
sein Verstand hat abgenommen, ist stumpf  
worden.  
Ufe, *ee, part. et adj.* abgenutzt, abgetragen,  
abgeführt, verschleifen; lange gebraucht, ver-  
braucht, verdorben; ausgezehrt, ausge-  
zehrt) erschöpft, allzu viel getragen habend,  
als ein Aker oder Garten; *f.* abgenommen,  
alt, schwach, abgelebt. *f. Ufer.*  
être ufe, abgenutzt, abgetragen, abgeführt  
seyn *ic.*; mon habit est ufe, mein Kleid ist  
abgetragen; terre ufee, ausgezehrt, er-  
schöpft Erde; corps ufe, abgelebter  
Leib; esprit ufe, Verstand so abgenom-  
men.

Ufer, *(w. Ufe.) f. m.* étofe d'un bon ufer,  
Zeug so sich gut trägt. *f. Ufe.*  
ce drap est beau à l'ufer, dieses Tuch trägt  
sich schön; elle devient plus belle à l'ufer,  
(l'étoffe) je länger man es trägt, je schöner  
wird es; *f. g.* un homme bon à l'ufer, ein  
Mensch, der, je länger man mit ihm umgeht,  
desto dienstfertiger gefunden wird, oder ein  
dienstfertiger, williger Mensch, mit dem wohl  
umzugehen; cet homme est bon à l'ufer, es  
ist immer besser mit diesem Menschen umzu-  
gehen, mit ihm ist wohl umzugehen *ic.*

USI

Ufine, *f. f. a.* Haushaltung, Wirtschaft; *z.*  
(ben den Messingwerken) Hammer, Hammer-  
werk.  
Ufine, *ee, adj.* (ufarius) gemein, bräuchlich,  
gebräuchlich, gewöhnlich, üblich.  
mot ufié, gemeines, gebräuchliches Wort.

USN

Usnée, *f. f.* Eichenbaum-Roos.  
urne humaine, *t.* Roos von Todtenköpfen,  
von Menschen-Tinschale.

USO

Ufo, *z. f.* Ufance.

UST

Ustencil, *f.* Urenzile.  
Ustion, *f. f.* (ustio) *z.* Verbrennung, in der  
Chemie und bey den Apothekern: das ge-  
braucht ist.

USU

Ufucapion, *f. f.* (ufucapio) *z.* Besizung, Ge-  
nuß.  
Ufiuel, *elle, adj.* (ufualis) *z.* gemein, im tägli-  
chen Gebrauch, von, zum täglichen Brauch,  
was man ordentlich oder usgemein braucht.  
plantes ufuelles, Küchen- und Dspennal-  
Kräuter; habit ufuel, w. tägliches Kleid.  
Ufuelles, *f. f. pl. a.* gemeinschaftliche Weide.

Ufuftruuaire, *adj. c. z.* so die Nutznießung  
gibt, oder so das Recht gibt, den Genuss, die  
Frucht einer Sache zu haben.  
droit ufuftruuaire, Nutzbrauchs-Recht.

Ufuftruit, *f. m.* (ufuftruitus) *z.* Nutznießung,  
Nutzbrauch, Genuss eines Guts, ohne es ei-  
genthümlich zu besitzen, oder ohne dessen Ei-  
genger zu seyn.  
jour de l'ufuftruit d'une terre, die Nutz-  
nießung eines Guts haben.

Ufuftruitier, *e. adj. et f. z.* der die Nutznieß-  
ung hat, den Genuss einer Sache hat, ohne  
sie eigentümlich zu besitzen, Nutznießer, Ge-  
nießer und Besizer eines Guts *ic.* ohne Ei-  
genthum.

Ufufraire, *adj. c.* (ufufarius) *z.* wucherisch,  
wucherlich.  
profit ufufraire, wucherischer Gewinn.  
Ufufrairement, *adv. z.* wucherlich, wucherischer  
Weise, da man andere übernimmt mit Zu-  
denstufen.

Ufufre, *f. f.* (ufufra) Wucher, unbilliger Profit,  
Zins von geliehenen Sachen, über das was  
geleht ist, Zudenstins; *ic.* Abnützung durch die  
Zeit oder Gebrauch; das Abnutzen, lange  
Brauch eines Dinges.  
avec ufufre, *f.* reichlich, mit Wucher; don-  
ner à ufufre, auf Wucher geben, wuchern;  
prêter à ufufre, Geld auf Wucher leihen.  
rendre, payer avec ufufre, *f.* doppelt, reich-  
lich vergelten.  
la terre le payoit de ses peines avec ufufre,  
die Erde bezahlte seine Mühe mit Wucher;  
payer un service avec ufufre, einen Dienst  
reichlich vergelten, mit einem viel wichtigeren  
erstaten; des bienfaits à ufufre, Wohltha-  
ten, so man thut, größere dagegen zu bekom-  
men.

Ufufrier, *ere, f.* Wucherer, Jude.  
Ufufrapeur, *trice, f.* (ufufrapeur, ufufrapatrie)  
unrechtmäßiger, gewaltthätiger Besizer, An-  
masser, ungerechter Besiznehmer eines Din-  
ges.  
il les regarde comme autant d'ufufrapeurs  
de ses droits, er sieht sie als Leute an, die  
an seinen Gerechtsamen unbesugter Weise Theil  
nehmen wollen.

Ufufrapation, *f. f.* (ufufrapatio) unrechtmäßige  
Besizung, oder Besitz fremder Güter; Ein-  
griff, Anmaßung.  
Ufufrapeur, *v. a.* (ufufrape) unrechtmäßig an sich  
ziehen und besitzen, unrechtmäßig oder wider-  
rechtlich besitzen, gebrauchen; sich anmassen,  
mit Unrecht anmassen, sich annehmen; Ein-  
griff thun, eingreifen, wegnehmen; *g. a.*  
brauchen, gebrauchen, als eine Nebenart *ic.*  
ufufrapeur un Royaume, ein Königreich un-  
rechtmäßig besitzen, mit Unrecht inne haben;  
ufufrapeur les terres de qn, jemand's Land un-  
rechtmäßig Weise an sich ziehen; ufufrapeur  
le l'autorité sur qn, sich einer Gewalt über  
Jemanden anmassen; en voulant ufufrapeur  
ceux de leurs voisins, indem sie der Nach-  
barn ihre mit Unrecht an sich zu bringen  
trachten; ufufrapeur sur l'autorité des Magi-  
strats, der Obrigkeit in ihre Gewalt Eingriff  
thun; il ufufrape des mots equivoques, *g. er*  
gebraucht zweydeutige Worte.

Ufufrape, *ee, part.*  
UT

Ute, *f. m. z.* musikalische Note *ic.*  
UTE

Utenzile, Utenzile, *f. m. w. f.* (utenzilia) Ge-  
richte, Haus- oder Küchengeräthe, Werk-  
zeug; *z.* Geröis der einquartierten Soldaten,  
das

Utenzile, Utenzile, *f. m. w. f.* (utenzilia) Ge-  
richte, Haus- oder Küchengeräthe, Werk-  
zeug; *z.* Geröis der einquartierten Soldaten,  
das

Utenzile, Utenzile, *f. m. w. f.* (utenzilia) Ge-  
richte, Haus- oder Küchengeräthe, Werk-  
zeug; *z.* Geröis der einquartierten Soldaten,  
das

Utenzile, Utenzile, *f. m. w. f.* (utenzilia) Ge-  
richte, Haus- oder Küchengeräthe, Werk-  
zeug; *z.* Geröis der einquartierten Soldaten,  
das

Utenzile, Utenzile, *f. m. w. f.* (utenzilia) Ge-  
richte, Haus- oder Küchengeräthe, Werk-  
zeug; *z.* Geröis der einquartierten Soldaten,  
das

Utenzile, Utenzile, *f. m. w. f.* (utenzilia) Ge-  
richte, Haus- oder Küchengeräthe, Werk-  
zeug; *z.* Geröis der einquartierten Soldaten,  
das

Utenzile, Utenzile, *f. m. w. f.* (utenzilia) Ge-  
richte, Haus- oder Küchengeräthe, Werk-  
zeug; *z.* Geröis der einquartierten Soldaten,  
das

Utenzile, Utenzile, *f. m. w. f.* (utenzilia) Ge-  
richte, Haus- oder Küchengeräthe, Werk-  
zeug; *z.* Geröis der einquartierten Soldaten,  
das

Utenzile, Utenzile, *f. m. w. f.* (utenzilia) Ge-  
richte, Haus- oder Küchengeräthe, Werk-  
zeug; *z.* Geröis der einquartierten Soldaten,  
das

Utenzile, Utenzile, *f. m. w. f.* (utenzilia) Ge-  
richte, Haus- oder Küchengeräthe, Werk-  
zeug; *z.* Geröis der einquartierten Soldaten,  
das

Utenzile, Utenzile, *f. m. w. f.* (utenzilia) Ge-  
richte, Haus- oder Küchengeräthe, Werk-  
zeug; *z.* Geröis der einquartierten Soldaten,  
das

Utenzile, Utenzile, *f. m. w. f.* (utenzilia) Ge-  
richte, Haus- oder Küchengeräthe, Werk-  
zeug; *z.* Geröis der einquartierten Soldaten,  
das

Utenzile, Utenzile, *f. m. w. f.* (utenzilia) Ge-  
richte, Haus- oder Küchengeräthe, Werk-  
zeug; *z.* Geröis der einquartierten Soldaten,  
das

Utenzile, Utenzile, *f. m. w. f.* (utenzilia) Ge-  
richte, Haus- oder Küchengeräthe, Werk-  
zeug; *z.* Geröis der einquartierten Soldaten,  
das



das Geräch, so man einem Soldaten, den man im Hause hat, zum Gebrauch geben muß, als Bett, Schüssel, Glas, Feuer, Licht zc.

Ucrin, e. adj. (ucrinus) frere utrin, soeur utrine. Bruder, Schwester von einer Mutter, aber nicht von einem Vater: ils sont freres utrins.

Utrine, s. utrin. das Wüten der Mutter, Mutterraufen, Mannsucht, Wuthsucht, eine Weiberkrankheit.

UTI

Utile, adj. e. (utilis) nützlich, nutzbar, vortheilhaft, was Nutzen schafft, vortheillich, zuträglich, dienlich, dienlich, brauchbar, tauglich; It. f. m. das was Nutzen bringt, das Nutzbare, Nutzen, etwas nützlich; (adj. Ger. mit a.)

être utile, dienen, nützen, nützlich sein, taugen zc.; cela est utile à tous, das ist allen Leuten nützlich; il est utile de prévoir ce qui dépend de nous pour le bien faire, TELEM. es ist allerdings vortheillich, dasjenige voraus zu sehen, was in unserer et-

genen Macht siehet, glücklich und wohl anzuführen; s'il y a des cas, où il est utile que nous sachions ce qu'on pense de nous, il y en a aussi, où il est utile que nous l'ignoions, SAUR, wenn es Fälle gibt, wo es uns nützlich ist, zu wissen was man von uns denke, so gibt es auch Fälle, wo es gut ist, wenn wir es nicht wissen; si je puis vous être utile en qch, wenn ich euch worinne dienen kan; une science utile, eine nützliche Wissenschaft; assaisonner le plaisir et l'utilité, das Nutzbare, den Nutzen und das Ergögen mit einander verbinden.

le domaine utile, z. Genus eines Guts, ohne Eigenthum, oder Genus eines Lehnguts nicht das Eigenthum.

Utilement, adv. nützlich, nützlich Weise, mit Nutzen, vortheilhaft.

être colloqué utilement, z. also aufgeschrieben werden, daß man von einem Schuldmanne bezahlet wird.

Utilité, f. f. (utilitas) Nutz, Nutzen, Nutzbarkeit, Nützlichkeit, Vortheil, nützlich Gebrauch.

il est de quelque utilité, es ist einigermaßen nützlich; cela (il) n'est d'aucune utilité,

das (es) hat gar keinen Nutzen, es ist gar nicht nützlich; cela n'est de nulle utilité, das ist von keinem Nutzen, zu nichts nützlich.

Uriner, f. m. Heiner Hötchen,ammer zu Einsetzung der Faßboden.

UTO

Utopie, f. f. Utopien, Schlaraffenland.

UTR

Utricule, f. m. z. Heiner Schlauch; Saftbläschen in den Pflanzen.

UVA

Uva-een, f. m. (melon d'eau) Wassermelone. Uvacaca, und andere dergleichen Wörter, so von Uva anfangen, f. im Buchstaben W.

UVU

Uvule, f. f. (Uvula) z. Zäpflein am Gaumen, Sapfe an der Kehle.

UZI

Uzifur, f. m. z. gemachter Zianober; (aus Schwefel und Quecksilber.)

UZZ

Uzzan, praep. a. ohne. Uzzaanin, a. ohne ihn selbst.

V. VAC

V, f. m. B. der ein und zwanzigste Buchstabe des Alphabets; U consonne, U consona, oder V. B. mitlautendes U.

Va, f. m. z. (im Würfel- und Hasenspiet) le sept et le va, der Satz, Wurf im Spiel und noch sieben mal so viel.

Va, vom verbo aller, gehe, pack dich! il va, er gehet.

Vaagnaigne, a. Land, bebautes Feld.

VAC

Vacance, f. f. Erledigung eines Diensts, einer Pfünde, leerer Dienst, offener Platz, ledige Stelle; pl. Vacances, Vacans, Schulferien, w. Gerichtsferien, f. Vacation; le chapitre gouverne pendant la vacance du siège.

Vacant, e, adj. (vacans) leer, ledig, erledigt, ledigstehend, eroffnet, als ein Dienst, eine Wohnung zc.

charge vacante, erledigtes Amt; place vacante, ledige Stelle; bénéfice vacant, offene, eroffnete Pfünde; les terres vacantes, das ledige, leere Land, die ungebaut liegende Felder; biens vacans, z. Güter worzu kein Erbe ist.

Vacarme, f. m. Lärm, großer Lärm, Geschrey unter öffentlich zankenden Leuten, Gezänke von Leuten, Getümmel. faire un beau vacarme, ein heftiges Getümmel erregen.

Vacation, f. f. (vacatio) eine Handthierung, Kunst die einer kan oder treibt, der Beruf darinne er siehet; zugebrachte Zeit, Zeit, welche die Commissarien und Richter bei Entscheidung einer Sache brauchen; Erledigung eines Amtes, ledig stehender Dienst, unbesetztes Amt, das noch nicht ersetzt ist; im pl. Gehühren der Advocaten, Procuratorum etc. für ihre Mühe, Belohnung dafür; It. Gerichtsreyer, Gerichtsferien, Feiertage in Gerichten.

V.

VAC

s'appliquer à la vacation, seiner Handthierung, seinem Gewerbe, Beruf obliegen; une méchante vacation, eine böse Handthierung, schlechte Kunst; on a employé deux vacations à cette affaire, man hat sich mit dieser Sache zwei Sessionen, Gerichtsstunden ausgehalten.

Vache, f. f. (vacca) eine Kuh; It. Kuhhaut; g. dicke Kuh, dickes, faules Weib, großes und ungeschicktes Weibsbild; z. künstliches Häuflein Seerals, so man eine Weile aufbehält; eine Kuh in dem Wappen; eine See-Kuh, vache marine, Walros; (Meerfisch in China;) im pl. Stricke, so an dem Theil einer Buchdrucker-Presse, worinne die Form hin und wieder gezogen wird, zwei Schnuren.

la vache moule, die Kuh blöset, muckzet; traire une vache, eine Kuh melken.

coudre une vache, eine Kuhhaut bereiten zc. f. Coudrer; vache de Russie, Juchtenleder; ruer en vache, (von Pferden) mit den Vorderfüßen ausschlagen.

poil de vache, rothe Haare; einer der feuer-rothe Haare hat.

Est une grosse vache, g. das ist eine grobe Kuh, ungeschicktes Weibsbild; il pleure comme une vache, er weinet wie ein altes Weib; il est sorcier comme une vache, er ist kein Herenmeister; rut de vache, (im Tanzen) Tritte, da man den Fuß auf die Seite hinauswirft; porter à la vache morte, einen so tragen, daß ihm der Kopf unten hängt; (Spiel der Kinder;) la vache est à nous, wir haben gewonnen.

prendre la vache et le veau, P. Kuh und Kalb nehmen, ein schwangeres Weibsbild heyrathen; manger de la vache enragée, viel ansprechen, Kummer und Noth, Hunger und Kummer ausprechen, oder leiden: il a bien mangé de la vache enragée.

VAC

bon homme garde la vache, siehet auf sich und auf die euren, sorget für ihre Wohlfahrt und Sicherheit; une vache à lait, eine milchende Kuh, einträgliche Sache; cela me vaut une bonne vache à lait, das ist mir ein einträglicher, nützlich Handel; il n'est rien tel que le plancher des vaches, es ist sicherer zu Land als zu Wasser reifen; on la vache est liée il faut qu'elle broue, man muß mit feinem Zustande zureden seyn. f. Brouer; le diable est (bien) aux vaches, der Teufel ist los und rauf im Stalle, das Vermeiden, Besänftigen zc. gehet an.

courir la vache, (von Soldaten) auf Marodiren, Raufen ausgehen.

Vacher, ère, f. e. Kuhhirt; Kubhirtin, Viehmagd; f. plumper, grober Bauer, Hengst; ungeschicktes Weibsbild.

quel vacher est ce-là? was ist das für ein grober Hengst?

Vacherie, f. f. w. Kuhkall, Melkeren. Vacier, f. m. bey einigen eine Art Hyacinth; bey andern Heidelbeere, Heidelberkraut, (Vacinium.)

Vacillant, e, adj. [wird nicht geschleift] (vaciller) wankend, wackelnd; w. wankelbar; blinkend; f. ungewis; der sich nicht entschließen kan; zweifelnd; wankelmüthig, unbeständig.

esprit vacillant, zweifelndiger Mensch; ungewisser, zweifelhafter Sinn; doctrine vacillante, ungewisse Lehre.

Vacillation, f. f. (vacillatio) w. das Wanken, Schwanken, Wackeln, als eines Schiffes; f. Unentschlossenheit, Ungewissheit, Veränderlichkeit, Unbestand im Beden, in der Aussage.

il est sujet à vacillation, er siehet noch in Zweifel; faire des vacillations dans ses réponses, in seiner Antwort unbeständig seyn, nicht auf einer Rede bestehen.

Vacil